

Cerro de Pasco Resources: Produktionsergebnisse für 1. Quartal 2022 und Produktionsprognose für 2022

26.04.2022 | [IRW-Press](#)

Cerro de Pasco Resources beginnt ein 30.000 Meter umfassendes Explorationsbohrprogramm und meldet Unternehmensupdate

MONTRÉAL, 26. April 2022 - [Cerro de Pasco Resources Inc.](#) (CSE: CDPR) (Frankfurt: N8HP) (CDPR oder das Unternehmen) freut sich, ein vorläufiges Betriebsupdate zur Mine Santander für das erste Quartal mit Ende 31. März 2022 bereitzustellen.

Die Highlights des ersten Quartals

- Produktion von 7.771.756 Pfund an verkaufsfähigem Zn \ddot{A} q Zn \ddot{A} q. oder Zinkäquivalentproduktion umfasst die verkaufsfähige Zink-, Silber- und Bleiproduktion, ausgedrückt in Zink unter Verwendung der folgenden Preise: 1,60 \$/Pfund Zink, 1,10 \$/Pfund Blei und 23 \$/Unze Silber.
- Produktion von 7.210.518 Pfund an verkaufsfähigem Zink, 294.790 Pfund an verkaufsfähigem Blei und 24.944 Unzen an verkaufsfähigem Silber.
- Santander ist weiterhin in Betrieb, die Lebensdauer der Mine wird auf Basis der sofort verfügbaren Mineralressourcen über Ende 2022 hinaus verlängert.
- Neues Vertragsbergbauunternehmen vor Ort, die den Betrieb hochfährt.
- 4.171,3 m an Explorations- und Infill-Bohrungen niedergebracht, geplant sind 30.750 m.
- Technische Arbeiten zur Fertigstellung eines neuen NI 43-101 konformen technischen Berichts, der eine wesentliche Verlängerung der Lebensdauer der Mine unterstützt, sind im Gange.

Jorge Lozano, COO von CDPR, kommentierte: Seit dem Erwerb der Mine Santander im Dezember 2021 investieren wir beträchtlich in den Betrieb und geben der Mine Santander ein neues Leben, indem wir die Reserven erhöhen und zusätzliches Ressourcenpotenzial identifizieren, wodurch CDPR in die Lage versetzt wird, zusätzliche Mühlenbeschickungsquellen zu erschließen und die Produktion für eine neue Lebensdauer der Mine zu steigern.

Darüber hinaus arbeitet CDPR daran, den stabilen Betrieb der Mine Santander wiederherzustellen, wobei verbesserte Betriebspraktiken und Sicherheit ein integraler Bestandteil aller Bergbauaktivitäten in der Mine sein werden. Im Rahmen unserer Pläne für eine sichere Produktion und verbesserte Betriebspraktiken haben wir einen neuen Vertragspartner für den Bergbau engagiert, der in der Lage ist, unsere sicheren Produktionsstandards und Leistungskennzahlen zu erreichen. Das Betriebsteam von Cerro de Pasco Resources konzentriert sich weiterhin darauf, konsistente Leistung und Ausführung zu bieten, damit wir unsere Prognose für 2022 erfüllen können.

Santander - Ergebnisse im ersten Quartal, Prognose und operativer Ausblick

Im Rahmen von CDPRs Engagement für einen sicheren Betrieb traf das Unternehmen nach dem bedauerlichen tödlichen Zwischenfall am 31. Januar die strategische Entscheidung, den Minenbetrieb für 19 Tage einzustellen. Für den Rest des ersten Quartals konzentrierte sich CDPR auf die Intensivierung der Mitarbeiterschulung, die Verbesserung der Bereitschaft der Ausrüstung, die Bedingungen unter Tage zu verbessern und einen sicheren Übergang der Produktion an den neuen Auftragnehmer zu gewährleisten. Das Board und das Management von CDPR nehmen die Sicherheit sehr ernst, und diese bewussten Schritte zur Verbesserung der Sicherheitsvorkehrungen des gesamten Teams forderten offensichtlich ihren Tribut beim Produktionsdurchsatz, der während des Prozesses zweitrangig war. Trotzdem war das Unternehmen in der Lage, im ersten Quartal 2022 7.771.756 Pfund an verkaufsfähigem Zn \ddot{A} q-Metall zu produzieren, bestehend aus 7.210.518 Pfund verkaufsfähigem Zink, 294.790 Pfund verkaufsfähigem Blei

und 24.944 Unzen verkaufsfähigem Silber.

CDPR hat sich in der Mine Santander zu Explorations- und Infill-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 30.750 m verpflichtet, um die Mineralressourcen und -reserven zu erhöhen. Bis dato hat das Unternehmen Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.247 m niedergebracht (4147,3 m im ersten Quartal). Das Unternehmen wird in Kürze weitere Informationen zu diesen Bohrungen in nachfolgenden Pressemitteilungen veröffentlichen.

Santander - Produktionsergebnisse im ersten Quartal 2022

- 94.918 Tonnen aufbereitet

- Durchschnittlicher Kopfgehalt der Anlage

o 4,33 % Zink

o 0,20 % Blei

o 16,17 g/t Silber

- Durchschnittliche Ausbeute der Anlage

o 95,34 % Zink

o 74,66 % Blei

o 49,61 % Silber

- 7.771.756 Pfund verkaufsfähiges ZnÄq produziert, bestehend aus

o 7.210.518 Pfund an verkaufsfähigem Zink,

o 294.790 Pfund an verkaufsfähigem Blei, und

o 24.944 Unzen an verkaufsfähigem Silber

Santander - Produktionsprognose 2022

	Einheiten	Prognose 2022
Verkaufsfähige Produktion von ZnÄq	Tausend Pfund	46.06-58.26 6 0
Verkaufsfähige Produktion von Zink	Tausend Pfund	40.85-51.66 4 9
Verkaufsfähige Produktion von Blei	Tausend Pfund	2.701-3.415
Verkaufsfähige Produktion von Silber	Tausend Unzen	233 -295
C1-Kosten	US\$/ Pfund	1,00 -1,27
Nachhaltige Unterhaltskosten (AISC)	US\$/ Pfund	1,20 -1,52

Das Unternehmen erwarb Santander mit dem Ziel, die Betriebsdauer des Erzkörpers Magistral gegenüber dem vorherigen Plan zu verlängern, der die Einstellung des Betriebs bis zum ersten Quartal 2022 vorsah (siehe Pressemitteilung vom 8. November 2021). Gemäß der Prognose des Unternehmens wurde ein kurzfristiger Plan bis 2022 und bis ins erste Quartal 2023 auf einer sofort verfügbaren und kurzfristigen Mineralisierung in der Nähe der bestehenden Abbaustätten fertiggestellt. Darüber hinaus hat das neue

Infill-Bohrprogramm über mehrere Monate lang mineralisiertes Material im Liegenden, Hangende und den seitlichen Erweiterungen des Erzkörpers Magistral aufgezeigt, das in den kurzfristigen Plan mit minimaler Erschließung aufgenommen wird. Das Unternehmen konzentriert sich derzeit darauf, den Rückstand an Erschließungsmeter wieder aufzuholen und die Produktion im zweiten und dritten Quartal auf eine konstante Kapazität von 2.000 Tonnen pro Tag hochzufahren.

Nach Abschluss der 30.750 Meter umfassenden Bohrkampagne plant das Unternehmen die Fertigstellung eines branchenkonformen technischen Berichts mit einem neuen LOM-Plan, der die Santander Pipe und andere relevante Satelliten-Erzkörper von Magistral einschließt.

Das Unternehmen konzentriert sich auch auf die Optimierung des Mienenentwässerungssystems, das für die Kontinuität des Betriebs und die Gesamteffizienz des Bergbaubetriebs von entscheidender Bedeutung ist, die Verbesserung des Stromversorgungssystems und die Effizienz des Spitzenstrommanagements, die Verstärkung der Standortleitung und des Vorarbeiterteams am Standort sowie die Arbeit an Managementsystemen zur Optimierung der Gesamtlaufzeit des Bergbaubetriebs und zur Senkung der damit verbundenen Kosten.

Änderungen in CDPRs Board of Directors und Management

Das Unternehmen freut sich, die Ernennung von Eduardo Loret de Mola zum Non-Executive Director bekannt zu geben. Herr Loret de Mola ist Bergbauingenieur mit einem Master-Abschluss in Bergbauökonomie. Er ist peruanischer Staatsbürger und verfügt über umfangreiche Erfahrungen in den Bereichen Betrieb, Planung und Inbetriebnahme von Bergbauprojekten in Peru und im Ausland, sowohl in multinationalen als auch in nationalen Bergbauunternehmen.

Guy Goulet, CEO und Director, sagte dazu: Wir freuen uns, Herrn Loret de Mola zu diesem für unser Unternehmen entscheidenden Zeitpunkt in unserem Board of Directors begrüßen zu dürfen. Eduardo bringt unschätzbare Erfahrungen im gesamten Spektrum der Bergbauplanung und des Bergbaubetriebs mit und verfügt über ein profundes Verständnis des peruanischen Bergbausektors. Seine umfassende Erfahrung auf allen Ebenen von Bergbaukonzernen, einschließlich Trafigura, Rio Alto und Hochschild, ist für uns zu diesem Zeitpunkt von großer Bedeutung".

Die Ernennung folgt auf das kürzliche Ausscheiden von Neil Ringdahl (als President und Director) und David Shaw aus dem Board of Directors. Steven Zadka, Executive Chairman und Director, kommentierte: "Im Namen des Board of Directors möchte ich Neil für die unschätzbare strategische Führung und Perspektive danken, die er im Laufe der Jahre zunächst als Berater und dann ab 2020 als President geboten hat. Sein Weitblick und seine Führungsqualitäten spielten eine Schlüsselrolle bei der Übernahme der Mine Santander. Ich möchte auch David Shaw für seine zahlreichen Beiträge und Perspektiven danken."

Herr Ringdahl und Herr Shaw werden weiterhin als leitende Berater des Unternehmens tätig sein.

Herr Manuel Rodriguez Mariátegui, Executive Director, wird die Rolle des President und Director des Unternehmens übernehmen. Diese Änderung folgt auf die kürzliche Ernennung von Jorge Lozano zum COO bei CDP.

Technische Informationen und Produktionsdaten

Jorge Lozano, MMSAQP und Chief Operating Officer bei CDP, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Herr Lozano ist ein qualifizierter Sachverständiger für die Zwecke der Berichtserstattung im Einklang mit NI 43-101.

Über Cerro de Pasco Resources

Cerro de Pasco Resources Inc. ist ein Ressourcenmanagement-Unternehmen, das 2012 mit dem ursprünglichen Ziel gegründet wurde, die Bergbaukonzession El Metalurgista zu erschließen, die Mineralabräume und Halden aus dem Tagebau Cerro de Pasco in Zentralperu umfasst. Unsere strategische Stärke liegt in der umfassenden Erfahrung unseres Teams und der Kenntnis der Chancen und Herausforderungen in und um Cerro de Pasco. Das Unternehmen hat sich klare Ziele gesetzt, um eine langfristige wirtschaftliche Nachhaltigkeit und Vorteile für die lokale Bevölkerung in wirtschaftlicher, sozialer und gesundheitlicher Hinsicht zu schaffen. Der Ansatz des Unternehmens für El Metalurgista umfasst die Wiederaufbereitung und Umweltsanierung von Bergbauabfällen und die Schaffung zahlreicher Möglichkeiten in einer Kreislaufwirtschaft.

Kontakt für weitere Informationen:

[Cerro de Pasco Resources Inc.](#)

Guy Goulet, President und CEO

Tel.: +1 579 476-7000

E-Mail: ggoulet@pascoresources.com

Zukunftsgerichtete Aussagen und Haftungsausschluss: Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen können gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen zukunftsgerichtete Informationen darstellen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen anhand zukunftsgerichteter Begriffe identifiziert werden, wie z.B. plant, strebt an, erwartet, schätzt, beabsichtigt, antizipiert, glaubt, kann, könnte, wahrscheinlich oder Abwandlungen solcher Wörter bzw. anhand Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden können, werden, könnten, würden, dürften, oder andere ähnliche Ausdrücke. Zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich der Erwartungen der Geschäftsleitung von CDPR in Bezug auf den Abschluss der Transaktion sowie das Geschäft und die Expansion und das Wachstum der Geschäftstätigkeit von CDPR, beruhen auf den Schätzungen von CDPR und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder die Erfolge von CDPR wesentlich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen geschäftlichen und wirtschaftlichen Faktoren und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, wie z.B. Covid-19, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, einschließlich der relevanten Annahmen und Risikofaktoren, die in den öffentlichen Dokumenten von CDPR dargelegt sind, die auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von jenen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Obwohl CDPR davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht zu sehr auf diese Aussagen und zukunftsgerichteten Informationen verlassen. Sofern nicht durch geltendes Recht vorgeschrieben, lehnt CDPR jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81966--Cerro-de-Pasco-Resources--Produktionsergebnisse-fuer-1.-Quartal-2022-und-Produktionsprognose-fuer-2022.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).